



# Kooperationsvereinbarung

zwischen der

Weingartenschule und der Stadt- und Schulbücherei

Lauenburg

## Präambel

„Durch eine systematische, umfassende Zusammenarbeit sollen öffentliche Bibliotheken und Schulen zu Partnern bei der Vermittlung von Lese-, Informations- und Medienkompetenz werden. Oberstes Ziel gemeinsam entwickelter Strategien zur Pflege und Förderung der Lesekultur muss es sein, mehr Schülerinnen und Schüler für das Lesen zu gewinnen und nachhaltig dazu zu motivieren.“<sup>1</sup> Diese Kooperationsvereinbarung dient u. a. dazu, Schülerinnen und Schüler systematisch an die Angebote der Stadt- und Schulbücherei Lauenburg heranzuführen und so den verständigen und verantwortlichen Umgang mit Medien (Medienkompetenz) zu fördern.

## 1. Vereinbarungen über die Zusammenarbeit

### 1.1 Klassenführungen

Die Schulen machen gemeinsam mit der Bücherei Lauenburg den Schülern und Schülerinnen folgendes Angebot für Klassenführungen:

Alle 1. oder 2. Klassen nehmen 1-mal jährlich an einer Einführung in die Bücherei (Klassenführung) teil. Die Bücherei entwickelt gemäß der Vorgaben der Bibliothekskonzeption<sup>2</sup> sukzessive ein Spiralcurriculum für die systematische Förderung der Kinder der Weingartenschule. Die Lehrer und Lehrerinnen achten auf verbindliche und rechtzeitige Vereinbarung von Stöber- und Klassenführungsterminen in Absprache mit dem Büchereiteam.

Während der Vorbereitung der Klassenführungen sollten die Schüler bereits die Möglichkeit erhalten, Leserkarten mit Einverständnis der Eltern zu beantragen. Die MitarbeiterInnen der Bücherei werden die Möglichkeit nutzen, an Fortbildungen der Büchereizentrale Schleswig-Holstein und anderen Trägern zur Durchführung von Klassenführungen teilzunehmen.

---

<sup>1</sup> Zitat aus „Rahmenvereinbarung zwischen Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein und dem Büchereiverein Schleswig-Holstein e.V. über die Zusammenarbeit von öffentlichen Schulen und öffentlichen Bibliotheken“ vom 27.1.2005

<sup>2</sup> siehe „Bibliothekskonzeption für die Stadt- und Schulbücherei Lauenburg/Elbe“, Stand: 12.11.2009, Kap. 4.1 Leseförderung

## **1.2 Angebote der Bücherei**

Zusätzlich zu den allgemeinen Angeboten der Bücherei werden für die Schulen folgende Serviceleistungen vereinbart:

- Die Lehrer und Lehrerinnen können in der Bücherei thematisch orientierte Bücherkisten aus dem Bestand der Bücherei für die Gestaltung ihres Unterrichts entleihen.
- Der Büchereibesuch während der großen Pausen wird klassenstufenweise geregelt, so dass die Schüler und Schülerinnen zu dieser Zeit die Angebote der Bücherei nutzen können. Die Einteilung der Besuchszeiten gewährleistet einen geregelten Zugang zu den Büchern (Der Büchereiraum wird versicherungstechnisch wie Schulgelände behandelt.)
- Gemeinsam unterstützt die Weingartenschule und die Bücherei das Antolin-Projekt zur Leseförderung der Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Klassen. Antolin wird in den Unterricht mit einbezogen und die Bücherei stellt extra gekennzeichnete Antolin-Bücher zur Verfügung.
- Die Leseförderkurse der Schule werden gezielt von der Bücherei mit verschiedenen Angeboten unterstützt. Insbesondere auch dem Projekt „Deutsch als Zweisprache – Interkulturelle Bildung und Erziehung“ wird besondere Aufmerksamkeit zuteil. Ein Grundbestand an mehrsprachigen Titeln hält die Bücherei bereits jetzt vor und wird weiter aufgebaut.
- In der Bücherei werden mindestens 6 Computer für Recherchezwecke (z.B. für Antolin-Recherchen) mit Internetzugang für die Schüler zur Verfügung gestellt. Hierfür stellt die Bücherei spezielle Öffnungszeiten zur Verfügung.
- Die Büchereiangebote stehen den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Offenen Ganztagschule offen und können nach Absprache in die nachmittägliche Betreuung eingebunden werden.
- Die Bücherei unterstützt den Aufbau des „Kompetenzzentrums zur Begabungsförderung“ der Weingartenschule und des Kindergartens WABE e.V. Birnenweg.

## **1.2 Autorenlesungen**

Schulen und Bücherei arbeiten bei der Durchführung von Autorenlesungen eng zusammen und nutzen die verschiedenen möglichen Veranstaltungspartner: Bödecker-Kreis, Büchereizentrale Schleswig-Holstein (Kinder- und Jugendbuchwochen).

## **2. Information und Zusammenarbeit**

Die Schulen benennen feste Ansprechpartner für die Büchereileitung, die auch den Informationsfluss aus der Schule in die Bücherei und umgekehrt garantieren. Es wird

eine institutionalisierte Weiterleitung von für die Bücherei und die Schule relevanten Informationen vereinbart. Das Büchereiteam informiert bei einer Lehrerkonferenz oder Fachkonferenz Deutsch o.ä. über die Angebote der Bücherei.

Die Schulen unterstützen die Bücherei durch konkrete Mitarbeit bei lesefördernden Veranstaltungen (z.B. Vermittlung von Hilfs- und Aufsichtskräften).

### **3. Evaluation**

Es wird ein jährliches Evaluationsgespräch zwischen der Bücherei und den Ansprechpartnern der Weingartenschule vereinbart, in dem die Angebote beider Seiten überprüft und ergänzt werden können.

Die Vereinbarung gilt für einen unbefristeten Zeitraum und kann von den Kooperationspartnern jeweils ein halbes Jahr vor Ende des laufenden Schuljahres gekündigt werden.

Lauenburg, 9. November 2010

*Harald Heuer*  
Bürgermeister

*Susanne Werger-von Bergen*  
Weingartenschule

*Thomas Patzner*  
Stadt und Schulbücherei